



## Christsein erfahren musisch-ästhetische Erziehung die Gruppe und ich Schule und Demokratie interkulturelles Lernen

### Verantwortung übernehmen

*Wir ermutigen Schülerinnen und Schüler, Verantwortung zu übernehmen und zu helfen.*

Wir pflegen eine **Schulpartnerschaft** mit der Berger Schule, einer Förderschule in Stuttgart-Ost. Schülerinnen und Schüler unserer Schule arbeiten regelmäßig mit Lerngruppen der Berger Schule zusammen.

Auch gemeinsame Unternehmungen wie Schullandheime und Theaterprojekte gehören zu dieser Partnerschaft.

Eine Schulpartnerschaft mit der Diakonie Stetten beinhaltet regelmäßige Begegnungen und die Durchführung eines gemeinsamen Schullandheims.

**Schülercoaches** werden gemeinsam mit der Evang. Akademie Bad Boll ausgebildet. Sie betreuen individuell bei Problemen im Lern- und Sozialverhalten in engem Kontakt zu Klassenteam und Eltern.

Im Rahmen des Religionsunterrichtes findet das Projekt **Tätige Nächstenliebe** statt: Die Schülerinnen und Schüler betreuen über mehrere Wochen an einem Nachmittag pflege- und hilfsbedürftige Menschen.

#### Schüler helfen Schülern:

Schülerinnen und Schüler der Oberstufe erteilen qualifizierte Nachhilfe bei Schwierigkeiten in bestimmten Fächern.

### Demokratie leben und lernen

*Schülerinnen und Schüler tragen Verantwortung bei Entscheidungsprozessen in der Schule.*

- wöchentliche Klassenstunden
- regelmäßig mehrtägige Schulprojekte wie "Schule als Staat"
- regelmäßige Auseinandersetzung mit aktuellen, politischen Themen
- Vorträge, Podiumsdiskussionen
- Vielfaltstag: durch Begegnungen mit Menschen anderer Religionen und anderen sexuellen Orientierungen fördern wir Respekt und Toleranz

### Von Partnern lernen

*Wir sind offen für Anregungen außerschulischer Einrichtungen und haben die Veränderung unserer Lebenswelt im Blick.*

Schülerinnen und Schüler treffen Seniorinnen und Senioren zu Zeitzeugen-Gesprächen, bearbeiten gemeinsam historische Zusammenhänge und führen Projekte durch.

Darüber hinaus kooperieren wir mit dem Mädchengesundheitsladen und dem Evang. Jugendwerk Stuttgart.

### Profile und Sprachenfolge

**Klasse 5**  
Englisch

**Klasse 6**  
Französisch oder Latein

**Klasse 8**  
Spanisch oder  
Naturwissenschaft und Technik

Für Aufnahmen, Versetzungen und Prüfungen gelten dieselben Bestimmungen wie an staatlichen Gymnasien. Die Zeugnisse sind denen an staatlichen Gymnasien gleichgestellt. Ein Teil der am Heidehof-Gymnasium entstehenden Kosten wird über einen monatlichen Elternbeitrag abgedeckt.

#### Schülertagheim:

Angebot der ganztägigen Betreuung der Klassen 5 bis 7.

#### Mittagstisch:

Angebot für alle Schülerinnen und Schüler. Das Essen wird täglich frisch zubereitet.

Heidehofstraße 49/50  
70184 Stuttgart  
Telefon 0711 / 48076 - 5  
Telefax 0711 / 48076 - 80  
info@heidehofgymnasium.de  
www.heidehofgymnasium.de

Eine Schule der Evangelischen  
Schulstiftung Stuttgart





## Ganzheitlich lernen

*Wir haben den ganzen Menschen im Blick und fördern alle Sinne und Begabungen.*

**Lernen lernen** ist das Grundthema an unserer Schule. Die Schülerinnen und Schüler werden von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern und der Schulpsychologin im Lernen angeleitet, beraten und unterstützt.

Freiarbeit und andere Lernformen, die das selbstständige Arbeiten unterstützen, werden gezielt gefördert.

Offene Unterrichtsformen, Sozial- und Kommunikationstraining sowie Projektunterricht helfen, Arbeitstechniken und Lernverhalten weiter zu entwickeln. Eine Bibliothek mit fachkundiger Bibliothekarin unterstützt die Schüler.

## Leistungsfähigkeit fördern

*Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernverhalten und fördern sie gezielt.*

- Beratungsteam aus Schulpsychologin und den Beratungslehrerinnen
- Lernberatung
- Mathematik Tutorium
- Individuelle Unterstützungsprogramme für einzelne Schülerinnen und Schüler
- Vielfältige Arbeitsgemeinschaften, z. B. Informatik, Debating, Jugend debatiert

## Interkulturell lernen

*Wir wollen, dass unsere Schülerinnen und Schüler mit der Sprache und Kultur anderer Staaten souverän umgehen können.*

- Vernetzung von Unterrichtsthemen
- Begegnungen mit Schülerinnen und Schülern aus Frankreich, Spanien und Estland
- Teilnahme am multinationalen Erasmus-Projekt der EU (Projekt zur europäischen Integration durch den interkulturellen und pädagogischen Austausch)

## Musisch-ästhetisch erziehen

*Wir setzen besondere Schwerpunkte in Musik, Bildende Kunst und Theater.*

- Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Werken, Theater, Sport
- Musikarbeitstage in Weikersheim
- Aufführungen von Musicals
- das Praktische Fach in der Mittelstufe spricht die handwerklichen und kreativen Fähigkeiten an



## Christsein erfahren

*Wir suchen nach Antworten auf religiöse und existentielle Fragen; dabei leiten uns Offenheit und Toleranz genauso wie unser persönlicher Glaube und unsere Herkunft aus der christlich-abendländischen Kultur.*

**Der Religionsunterricht** ist für alle Schülerinnen und Schüler in allen Klassenstufen verbindlich. Aber Christsein findet bei uns nicht nur im Unterricht statt. Es durchdringt unsere ganze Schulkultur:

- im Umgang miteinander
- beim gemeinsamen Lernen
- in allen Fächern
- im verantwortlichen Umgang mit der Schöpfung
- in diakonischen Projekten
- im Einsatz für weltweite Gerechtigkeit

### „Tage religiöser Orientierung“

- In Klasse 10 führen uns in der Regel drei Tage in die Abgeschiedenheit eines Klosters, wo wir uns mit dort gelebter Spiritualität auseinandersetzen.
- In Klasse 5 erhält das Thema „Schöpfung“ einen besonderen Platz im Rahmen unserer Projektwoche.

## Diakonie einüben

*Wir verknüpfen Schule und Lebenswirklichkeit eng miteinander. Das hilft, sich selbst und andere besser kennen und verstehen zu lernen.*

Bei uns machen alle Schülerinnen und Schüler ein dreiwöchiges **Sozialpraktikum**.

Sie bewerben sich bei Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen, Kindertagesstätten, Alten- und Pflegeheimen oder anderen diakonischen Einrichtungen. Ziel ist es, dass die Schülerinnen und Schüler das persönliche Schicksal und die gesellschaftliche Lage von Kindern, Jugendlichen, von alten, kranken, behinderten, benachteiligten und gefährdeten Menschen wahrnehmen.

Sie erleben, wie die Menschen versorgt, gepflegt und gefördert werden. Sie lernen soziale Berufe, die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter und die Struktur und Organisation sozialer Einrichtungen kennen.



## Ganztags betreuen

*Wir übernehmen soziale Verantwortung.*

In unserem **Schülertagheim** werden Kinder der Klassen 5 bis 7 täglich von einem erfahrenen Team betreut. Die Betreuung umfasst das Mittagessen, die Lernzeit und die Freizeitgestaltung und endet täglich um 17.00 Uhr.

Wir legen besonderen Wert auf die intensive Unterstützung bei den Hausaufgaben in kleinen Gruppen. Ein regelmäßiger Kontakt zwischen Tagheim, Lehrern und Eltern ist selbstverständlich.

Auch alle anderen Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit am Mittagessen teilzunehmen.

## Die Gruppe und mich wahrnehmen

*Wir fördern das Erleben von Gemeinschaften und stärken dadurch die Persönlichkeit des Einzelnen sowie das Verhalten der Gruppe.*

- wöchentliche Klassenstunde in allen Klassen
- Selbstbehauptungstraining
- Konzept zur Ich-Stärkung für die Klassen 5 bis 10
- Schullandheimaufenthalte in Klasse 6 und Klasse 9
- Studienfahrten in der Oberstufe
- Klostertage
- Exkursionen
- in Projekten demokratisches Handeln lernen und reflektieren
- jährliche Schulfeste im Herbst und Sommer